



Die avodaq AG erweitert ihr Angebot für Videokonferenzen

Der Systemintegrator hat erfolgreich an dem Programm TelePresence Commercial Pilot von Cisco teilgenommen und vertreibt die Lösungen als eins von wenigen deutschen Unternehmen

HAMBURG, 1. September 2010 – Die avodaq AG hat am TelePresence Commercial Pilot Programm von Cisco teilgenommen, das die Lücke zwischen den großen und kleinen Systemen auf dem Videokonferenz-Markt schließt. Damit kann der Systemintegrator TelePresence-Systeme von Cisco anbieten sowie in vorhandene oder neue Telefonlösungen einbinden. Deutschlandweit vertreiben nur wenige Unternehmen diese Videokonferenz-Lösungen. „Wir setzen in unseren Hamburger und Münchener Niederlassungen ein Cisco TelePresence System 1300 beziehungsweise 500 ein. Auf diese Weise erzielen wir Einsparungen und optimieren unsere Arbeitsabläufe“, erklärt Andreas Kusch, Vorstandsvorsitzender der avodaq AG.

Das Cisco TelePresence System 1300 ermöglicht mit drei Kameras Videokonferenzen für bis zu sechs Teilnehmer und die lebensgroße Darstellung auf einem 65-Zoll-Bildschirm. Die Lösung erleichtert die standortübergreifende Zusammenarbeit, minimiert den Zeitaufwand und steigert so die Arbeitseffizienz. „Die Akzeptanz der Videokonferenzen ist ausgesprochen gut. Unsere Mitarbeiter und Kunden sind begeistert von der einfachen Nutzbarkeit und dem Gefühl, man säße an einem Tisch“, berichtet Kusch. Bei avodaq finden regelmäßig Meetings zwischen Teams in Hamburg und München statt. „Betrachtet man nur die eingesparten Kosten für Flug und Unterkunft, wird deutlich, wie schnell sich eine solche Lösung rentiert. Außerdem verringern sich nicht nur der Aufwand und der Reisetstress, sondern auch die durchs Reisen verursachten Emissionen“, beschreibt Kusch die Vorteile von Cisco TelePresence. Bei Meetings mit Geschäftspartnern oder für die Kundenbetreuung wird das System ebenfalls häufig genutzt. Experten aus München können beispielsweise an einem Termin in Hamburg teilnehmen, ohne ihr Büro zu verlassen. Wertvoll sei laut Kusch zudem der Gewinn an Flexibilität.

Mit dem System TelePresence 1300 für kleine und mittelständische Unternehmen schließt Cisco eine Marktlücke zwischen der 500er-Version mit einem 37-Zoll-Bildschirm für ein bis zwei Anwender und den 3000er-Systemen, deren Anschaffung teurer ist und für die höhere Anforderungen an den dafür benötigten Raum erfüllt werden müssen. Mit dem TelePresence Commercial Pilot hat Cisco den Vertrieb dieser Lösungen für kleine und mittelständische Unternehmen unterstützt. Die avodaq AG ist einer von wenigen deutschen Programmteilnehmern.

Über avodaq:

Die avodaq AG ist einer der führenden deutschen Anbieter moderner Kommunikationslösungen und zählt zu den Pionieren im Bereich IP-Telefonie. Die 1997 gegründete Gesellschaft ist an den Standorten Hamburg, München, Frankfurt a. M. und Berlin sowie in Singapur vertreten. Rund 80 Mitarbeiter implementieren und betreuen IT-Dienstleistungen von klassischen Datennetzwerken über Sicherheitslösungen bis hin zu Anwendungen für Unified Communications und Collaboration. Durch die Verbindung verschiedener Medien wird die Kommunikation effizienter gestaltet und die ortsungebundene Zusammenarbeit erleichtert. Das Leistungsspektrum deckt Beratung, Analyse und Planung sowie Netzwerkdesign, Installation und technischen Service ab. Zudem ist avodaq Spezialist für Schulungen auf dem Gebiet Unified Communications. Das Unternehmen arbeitet eng mit dem führenden Netzwerkausrüster Cisco zusammen und ist Cisco Gold Partner, Learning Partner und seit 2007 Unified Communications Master. Zudem ist avodaq als Microsoft Gold Partner zertifiziert. Weitere Informationen unter www.avodaq.com

Weitere Informationen:**avodaq AG**

Nilgün Melchner
Wendenstr. 21 b
20097 Hamburg
Tel.: 040 41 32 67- 0
E-Mail: pr@avodaq.com
www.avodaq.com

Pressekontakt

Stephanie Schmidt
Schanzenstr. 70
20357 Hamburg
Tel.: 040 4688 32 - 21
E-Mail: schmidt@jdb.de
www.jdb.de